

gehörig bezeichnet. Diese Angabe ist jedoch unrichtig; denn nach Inhalt der Urkunden Nr. 12. und 21. von 1405 und 1458 gehörte das Dorf zum Archidiaconate Schmedenstedt, sowie denn dasselbe nach einer anderweitigen glaubhaften Nachricht (siehe unten) auch noch im Jahre 1505 als diesem Archidiaconate angehörig bezeichnet wird.

Das jetzige Kirchengebäude ist erst in den Jahren 1775 bis 1780 errichtet worden.

Was sodann das frühere Kirchengebäude betrifft, so findet sich in den Kirchen=Akten eine desfallsige, vom Pastor Christian Andreas Reibenstein zu Meinersen (1748 bis 1761) verfaßte Beschreibung, die ich im Auszuge hier mittheile.

„Die jetzige alte Kirche“, sagt Reibenstein, „ist noch im Pabstthum erbauet. Auf einer Fenster=Einfassung stehen die Mönchsbuchstaben M^oCCCCCI^o (1501). Dieselbe ist wie ein Kreuz gebauet und anfänglich nur 68 $\frac{1}{2}$ Fuß lang gewesen, und soweit ist sie mit Steinen gewölbet; nachher muß sie 24 Fuß gegen Westen zu verlängert sein, so daß ihre Länge 92 $\frac{1}{2}$ Fuß ist. Wo diese Anbauung anfängt, ist die Kirche nicht gewölbet, sie weicht auch stark gegen Westen aus. Die Länge im Quersflügel (oder Kreuze) ist 32 $\frac{1}{2}$ Fuß 2 Zoll, die Breite daselbst 11 $\frac{1}{2}$ Fuß. Die Breite auf dem Chore ist 16 Fuß, unten ist es etwas schmaler, weil die Kirche hinter dem Altare gerundet ist. Das Gebäude ist zu M. Burchardi Tappii Zeiten [1659 bis 1669] verbessert worden, da er die Sacristei verbessern lassen, auch die Orgel umgeleget und gegen Westen gesetzt, da sie ehemals im Kreuze gegen Norden gelegen. Man siehet dies auf einer Schrift, die in einem Fenster in der Sacristei stehet: Locum hunc confessionibus privatis sacrum renovari curavit M. Burchardus Tappius, ecclesiae hujus pastor, anno Christi 1662. Beim Eingange gegen Süden ist inwendig in der Mitte des Kreuzgewölbes ein runder Stein eingemauert, worauf der heilige Georgius zu Pferde sitzend abgehauen, und unter ihm lieget ein Drache; an der rechten Seite ist Marie mit dem Kindelein und ganz unten ein